

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 72 (1985)
Heft: 8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was meinen Sie dazu?

**Schuljahrbeginn im Spätsommer
oder
Wie weit geht Föderalismus?**
CH

In eigener Sache

**Rücktritt von Dr. Claudio Hüppi als Chefredaktor –
Dr. Leza Uffer zum Nachfolger gewählt**
Dr. Constantin Gyr / Josef Christen

Abschied
Dr. Claudio Hüppi, St. Wolfgangstr. 85,
6331 Hünenberg

Grusswort des neuen Chefredaktors
Dr. Leza Uffer, Moosmattstr. 8, 6331 Hünenberg

Wie steht es um unsere Primarschulen?
Werner Heller, Spitalstr. 8b, 8630 Rüti

**Johann Sebastian Bach – Georg Friedrich Händel –
Domenico Scarlatti**
Hans Pimmer, Lindenstrasse 10,
D-8300 Landshut-Kumhausen

**Gruppenunterricht im Fach Musik –
Luxus oder Notwendigkeit?**
Dr. Paul Kälin, Ägeristrasse 92, 6300 Zug

Kurzmeldungen aus der Schweiz

Vereinsmitteilungen
Einladungen zur 93. Generalversammlung des CLEVS 44
93. Jahresbericht des CLEVS 44

Umschau
Dr. Fritz Wartenweiler,
ein Pionier der Volksbildung, gestorben 46
Stehen Primarlehrer vor dem Nichts? 46
Umdenken – Umlenken 46

Berichte aus der EDK und den Kantonen
Bern: Die zweisprachige Stadt Biel hofft auf
eidgenössischen Volksentscheid 47

Mitteilungen
48. Kantonale Erziehungstagung Luzern 47
11. Sing- und Tanzwoche Hupp 1985 47
Vorschau auf Jugendsendungen von Radio DRS 48
13. Studientagung der KKSE 48
SIPRI-Publikationen 48

Impressum

Schriftleitung:

Dr. Claudio Hüppi, St. Wolfgangstrasse 85,
6331 Hünenberg
Telefon 042 - 36 24 45 / Büro: 042 - 25 31 84
1 Stellvertretender Redaktor: Dr. Walter Weibel,
Am Moosberg 1, 6284 Gelfingen; Tel. 041 - 85 24 17.

Administration:

Adressänderungen, Abonnemente, Einzelnummern
usw.: Administration «schweizer schule»,
Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach,
6010 Kriens, Tel. 041 - 41 91 91.

Verantwortliche Herausgeber:

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach,
6010 Kriens;
Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
(CLEVS), Schiltmatthalde 15, 6048 Horw.

Rezensionsexemplare:

Tausch- und Rezensionsexemplare sind an Dr. Leza
Uffer, Moosmattstrasse 8, 6331 Hünenberg, zu schicken.
12 Für nicht angeforderte Rezensionsexemplare übernimmt
die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Inseratenannahme:

perinag Periodika-Inserat AG, Bruchstrasse 14,
Postfach 27, 6000 Luzern 7, Telefon 041 - 22 15 15.
26 Sachbearbeiter: H.R. Hofmann.

Abonnementspreis:

Schweiz: jährlich Fr. 68.– (12 Nummern);
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 77.–
Postcheckkonto: schweizer schule, Zeitschrift für
christliche Bildung und Erziehung, Luzern.
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie bis
zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administration
eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonnements
gilt nicht als Abbestellung.

Redaktionsschluss:

Vier Wochen vor Erscheinen (d.h. vor Monatsmitte).

**Die nächste Nummer der «schweizer schule» erscheint
am 23. September und ist dem Thema «Bildungsreform –
eine Zwischenbilanz» gewidmet.**

Das Heft enthält u.a. folgende Beiträge: Moritz Baumberger,
Neue Ufer? Reformbilanz im Schulwesen. Armin Gretler,
Reformen – nötiger denn je. Ferner werden zur
Diskussion gestellt die Thesen aus dem Februar-Heft
«Mut zur Erziehung».